

## Information zur Erhebung personenbezogener Daten nach der DSGVO für Bewerber

Sehr geehrte Bewerberinnen, sehr geehrte Bewerber,

im Zuge des Bewerbungsprozessen teilen Sie uns möglicherweise sehr persönliche Informationen über sich mit. Wir möchten Sie mit diesem Schreiben darüber informieren, wie wir Ihre Daten handhaben und welche Rechte Sie im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben.

### I. Kontaktdaten

#### Verantwortlicher

Rostocker Zentrum für ambulante Rehabilitation GmbH  
Dr. Rainer Fähnrich  
Wismarsche Str. 32  
18057 Rostock  
Tel.: 0381 25 298 0  
E-Mail: [post@zar-rostock.de](mailto:post@zar-rostock.de)

#### Externer Datenschutzbeauftragter

ECOVIS Keller Rechtsanwälte PartG mbB  
Rechtsanwalt Axel Keller / Senior Associate Karsten Neumann  
Am Campus 1-11 - 18182 Rostock  
Tel.: +49 381 12 88 49-0 - Fax: +49 381 12 88 49-69  
E-Mail: [dsb-nord@ecovis.com](mailto:dsb-nord@ecovis.com) - Internet: [www.ecovis.com/datenschutzberater](http://www.ecovis.com/datenschutzberater)

### II. Verarbeitungsrahmen

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten wie nachfolgend aufgeführt grundsätzlich im direkten Kontakt mit Ihnen. Darüber hinaus und soweit es für die Beurteilung Ihrer Bewerbung erforderlich ist, verarbeiten wir ggf. von anderen Stellen oder von sonstigen Dritten oder öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise erhaltene Daten zu folgenden Zwecken:

- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn dies für die **Durchführung einer vorvertraglichen Maßnahme** gem. Art. 6 (1) b DSGVO, Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG erforderlich ist.

Dies betrifft folgende vorvertraglichen Zwecke:

- Prüfung und Beurteilung Ihrer Geeignetheit für die zu besetzende Stelle,
- Leistungs- und Verhaltensbewertung im gesetzlich zulässigen Umfang,
- ggfls. Registrierung und Authentifizierung für die Bewerbung über unsere Website,
- ggfls. Erstellung des Arbeitsvertrages,
- Nachweisbarkeit von Transaktionen,
- Reise- und Veranstaltungsmanagement, Reisebuchung und Reisekostenabrechnung, Berechtigungs- und Ausweisverwaltung,
- Kostenerfassung und Controlling,
- vertragsbezogene Kommunikation (einschließlich Terminvereinbarungen) mit Ihnen

Verarbeitet werden in diesem Zusammenhang die Daten, die Sie uns im Bewerbungsschreiben selbst mitteilen. Zur Beurteilung der Geeignetheit für die zu besetzende Stelle verarbeiten wir regulär: Anrede / Geschlecht, Adressdaten, Persönliche Daten, Wohnadresse, Berufliche Tätigkeiten, Gegenwärtige Arbeitsstelle, Staatsangehörigkeit, Berufsqualifikation, Berufserfahrung, Beginn / Beendigung eines Arbeitsverhältnisses, Berufliche Entwicklung, Elterneigenschaft, Geburtsdatum.

Die Daten sind für die ordnungsgemäße Durchführung des Auswahlverfahrens erforderlich. Wenn Sie uns die Angaben nicht mitteilen, können wir Ihre Bewerbung möglicherweise nicht berücksichtigen. Eine gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht.

- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn Sie uns eine **Einwilligung** gem. Art. 6 (1) a DSGVO oder gem. Art. 9 (2) a DSGVO erteilt haben.

Eine Einwilligung können Sie erteilen für:

- Einwilligung zur längeren Speicherung Ihrer Bewerbung in einem Bewerberpool für spätere Vakanzen

Eine Einwilligung zur Datenverarbeitung holen wir uns ggf. gesondert bei Ihnen ein. Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- Sollte ein lebensbedrohlicher Notfall eintreten und Sie ärztliche Hilfe benötigen, stützen wir die Verarbeitung Ihrer Daten auf Art. 6 (1) lit. d DSGVO um Ihre **lebenswichtigen Interessen** zu schützen.

Dies umfasst insbesondere die Weitergabe von relevanten Daten an Rettungssanitäter, Ärzte oder andere Rettungskräfte.

- Gegebenenfalls erfolgt die Datenverarbeitung in unserem **berechtigten Interesse** gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Unser berechtigtes Interesse zur Datenverarbeitung ist:

- Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen;
- Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten- ggf. Weitergabe an für uns tätige Rechtsvertreter;
- Sicherung eines einheitlichen Bewerbermanagements und einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb unseres Unternehmens

Bei der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen werden keine automatischen Bewertungssysteme eingesetzt.

### III. Dauer der Datenspeicherung

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe unseres Löschkonzepts bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, insbesondere wenn nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) oder berufsrechtlichen Vorschriften die Verpflichtung zur längerfristigen Speicherung der Daten bestehen oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Vorbehaltlich solcher Aufbewahrungspflichten werden Daten gelöscht, wenn der Zweck, zu dem sie erhoben wurden, weggefallen ist. Bei Bewerbungen, die wir nicht berücksichtigt haben, geschieht dies in der Regel sechs Monate nach Beendigung des Auswahlverfahrens.

Soweit gesetzlich zulässig, werden Daten auch länger gespeichert, wenn dies zur Geltendmachung von oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche erforderlich ist.

### IV. Weitergabe und Auslandsbezug

- Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von uns erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften ggf. zweckbezogen auch an Dritte weitergeleitet. Mögliche Empfänger sind:

#### Intern

- Geschäftsführung
- Abteilungsleiter
- Rechnungswesen/Buchhaltung

#### Extern

- ggf. eigene Rechtsvertreter
- IT-Dienstleister Rehaklinik Lohmen (Art. 26 Vertrag)
- ggf. externe Auftragsverarbeiter
  - Webdienstleister Internet Service Factory
  - Aktenvernichtungsunternehmen Reisswolf

- Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht und ist nicht beabsichtigt.

### V. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Dies sind

- Recht auf Auskunft über die bei uns zu Ihnen gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der Daten, wenn keine Rechtsgrundlage für eine weitere Speicherung vorliegt (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf bestimmte Zwecke (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und

- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO).

Beruhet die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung, dann haben Sie das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Gesonderte Information über das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f der DSGVO (Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Dies trifft zu für:

- Betrugsprävention;
- Maßnahmen zur Gewährleistung und Verbesserung der Sicherheit von IT-Systemen;
- Maßnahmen zum Schutz unseres Unternehmens vor rechtswidrigen Handlungen;
- Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten- ggf. Weitergabe an für uns tätige Rechtsvertreter;
- Sicherung eines einheitlichen Bewerbermanagements und einheitlicher Qualitätsstandards innerhalb unseres Unternehmens

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Daneben haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern  
Schloss Schwerin, Lennéstraße 1,  
19053 Schwerin  
Telefon: +49 385 59494 0  
Telefax: +49 385 59494 58  
E-Mail: [info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de)  
Web: [www.datenschutz-mv.de](http://www.datenschutz-mv.de); [www.informationsfreiheit-mv.de](http://www.informationsfreiheit-mv.de)  
<https://www.datenschutz-mv.de/kontakt/kontaktformular/>

Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.